

Claude Rosselet

# Andersherum zur Lösung

Die Organisationsaufstellung als Verfahren  
der intuitiven Entscheidungsfindung

*Versus • Zürich*

# Inhaltsverzeichnis

## Organisationsaufstellung im Überblick

<b>1</b>	<b>Das Unerwartete managen</b> .....	<b>12</b>
1.1	«Drop YourTools»-zu viele Daten und zu wenig Wissen ..	12
1.2	Wie kann Zukunft gestaltet werden?.....	13
<b>2</b>	<b>Die Organisationsaufstellung - von der Irritation zur Information</b> .....	<b>15</b>
2.1	Wann und wozu Organisationsaufstellungen? .....	16
2.2	Wie geht man vor? .....	18
2.3	Wie erklärt man, was bei Organisationsaufstellungen passiert? .....	23
<b>3</b>	<b>Das Erfahrungswissen als Erfolgsfaktor</b> .....	<b>25</b>
3.1	Wie unterscheidet sich implizites von explizitem Wissen? ..	25
3.2	Was versteht man unter sozialem Wissen? .....	27
3.3	In welcher Beziehung stehen Organisationsaufstellungen zum impliziten sozialen Wissen? .....	28
<b>4</b>	<b>Organisationsaufstellungen im Management</b> .....	<b>32</b>
4.1	Organisationsaufstellung und lernende Organisation, .....	32
4.2	Was unterscheidet die Organisationsaufstellung von Führungs- und Managementsystemen? .....	33
4.3	Organisationsaufstellung - ein ganz normales Management-Verfahren? .....	34
4.4	Worauf ist bei der Arbeit mit Managementteams noch zu achten? .....	35

## Organisationsaufstellung von A bis Z

Ablauf einer Organisationsaufstellung - Überblick .....	40
Ablauf einer Organisationsaufstellung - Schritt 1: Klären der Fragestellung .....	42
Ablauf einer Organisationsaufstellung - Schritt 2: Entwickeln der Lösungsidee .....	44
Ablauf einer Organisationsaufstellung - Schritt 3: Verankern von ersten Schritten zur Implementierung der Lösung	46
Dialog .....	48
Entwicklung der Organisationsaufstellung .....	50

Entwicklung sozialer Systeme: Prinzipien. ....	52
Facilitator. ....	54
Interpretation eines Aufstellungsbildes. ....	56
Methodische Einordnung der Organisationsaufstellung. ....	58
Notation. ....	60
Open Space. ....	62
Ordnungsmomente. ....	64
Regeln in sozialen Systemen. ....	66
Routinen und das Regelwerk von Organisationen. ....	68
Schema. ....	70
Setting. ....	72
Setting «Einzelarbeit». ....	74
Setting «Offenes Seminar». ....	76
Setting «Workshop» (Management Constellation). ....	78
Sinnstiftung - Sensemaking. ....	80
Sinnstiftung und Aufstellungsarbeit. ....	82
St. Galler Management-Modell. ....	84
Techniken der Klärung einer Fragestellung. ....	86
Theorie U. ....	88
World Cafe. ....	90
Wurzeln der Aufstellungsarbeit. ....	92

## Organisationsaufstellung: Beispiel

<b>Post Merger Integration. ....</b>	<b>96</b>
--------------------------------------	-----------

<b>Literatur. ....</b>	<b>106</b>
------------------------	------------

<b>Stichwortverzeichnis. ....</b>	<b>111</b>
-----------------------------------	------------

<b>Der Autor. ....</b>	<b>114</b>
------------------------	------------